

	<p>Object: „Comité des neubegründeten Frauenklubs bei der Eröffnung in dessen neuem tea-room“. Anfang 1908.</p> <p>Museum: Taunus-Rhein-Main - Regionalgeschichtliche Sammlung Dr. Stefan Naas — 61449 Steinbach (Taunus) regionalgeschichte@stefan-naas.de</p> <p>Collection: FRANKFURT - Historische Fotografien aus Frankfurt und dem Taunus</p> <p>Inventory number: 1908</p>
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Description

Der Frankfurter Frauenclub wurde im Dezember 1907 gegründet und eröffnete 1908 seine Räume im Gebäude der Loge „Sokrates“, Hochstraße 14 in Frankfurt. Zur Verfügung standen ein Schreib- und Lesezimmer mit Bibliothek, zwei Wohnzimmer, ein Teezimmer, ein Zimmer für die Hauswirtschafterin, Küche und Garderobe. Im Sommer wurde auch der an den Wallanlagen liegende Garten genutzt. Angeboten wurde täglich ein Mittagstisch, Tee- und Spielenachmittage, Vorträge und Spaziergänge.

Auf der Fotografie:

*Jenny Apolant (1874–1925): Vorkämpferin der kommunalen Arbeit für Frauen und des Frauenstimmrechts; liberaldemokratische Politikerin; 1919–1924 Stadtverordnete (DDP) in der Frankfurter Stadtverordnetenversammlung.

* Julie Virginie Scheuermann (1878–1942): Lyrikerin und Malerin, Übersetzerin und Autorin zum Thema Frauenliteratur.

* Friderike von Geldern-Egmont: Frauenärztin (Volontärärztin) an der Universitäts-Frauenklinik München.

* Lina von Schauroth (1874–1970): Künstlerin und Kunsthandwerkerin (Glasfenster, Mosaiken), sozial und gesellschaftspolitisch sowie im Tierschutz engagiert.

* Berta Fulda

* Marthe von Wartenberg

* May von Weinberg (1866–1937): Ehefrau Carl von Weinbergs, Wohltäterin und Mäzenin.

* Herta Jay-Seldeneck (1881–1963)

* Katinka Albert (Katharina von Kardorff-Oheimb; 1879–1962): Unternehmerin, Politikerin

und Salondame. Gründete mit Helene Stöcker den Bund für Mutterschutz. 1920–1924 Reichstagsabgeordnete.

* Elisabeth Altmann-Gottheiner (1874–1930): Promotion 1903 in Zürich; 1919 Habilitation an der Handelshochschule Mannheim;

* Sophie Schmidt de Neuville: Vorsitzende des Frankfurter Frauenclubs.

* Pauline Neubürger: Frankfurter Frauenrechtlerin.

* Anna Simon-Wolfskehl

* Marie Borgnis: Vorsitzende des Frankfurter Mutterschutzes.

* Sofie Schulz-Euler (1847–1926): Schriftstellerin, Mitbegründerin des Frauenbildungsvereins und des Frankfurter Frauenclubs sowie (mit Caroline Valentin) des Vereins für Volkskindergärten.

* Alix Westerkamp (1876–1944): Juristin, erste in Marburg promovierte deutsche Universitätsabsolventin (3. September 1907).

* Alice Bruck: Frauenstimmrechtlerin, zusammen mit Pauline Neubürger verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit des Klubs.

Basic data

Material/Technique:

Fotografie auf Karton

Measurements:

BxH 27,2 x 19,6 cm

Events

Image taken	When	1908
	Who	
	Where	Frankfurt am Main
[Relation to time]	When	1907
	Who	
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Frankfurter Frauenclub
	Where	

Keywords

- Women's rights

Literature

- Christina Klausmann (1997): Politik und Kultur der Frauenbewegung im Kaiserreich: das Beispiel Frankfurt am Main. Campus-Verlag, Frankfurt/New York